



10. Drachenboot Regatta - Blaues Band der Weser 2015



Am ersten Wochenende 2015 fand in Minden das Blaue Band statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde eine Drachenboot Regatta ausgetragen. Wir durften uns mit weiteren 17 Teams auf heimischen Gewässern über eine Strecke von jeweils 300m messen. Zunächst sind drei Vorläufe zu absolvieren, anschließend wird noch ein Finallauf ausgetragen.

Schon vor der Regatta zeichneten sich Probleme ab, dass wir nicht immer mit einem vollen Boot an den Start gehen können. So mussten einige erst noch arbeiten, anderen hatten später noch eine weitere Sportveranstaltung. Der Rennplan ließ uns erstmal schon lange warten, denn wir hatten das erste Rennen um 10:45 Uhr. Bei diesem konnten wir mit einem vollen Boot auftrumpfen und ließen die *WEZianischen Drachenreiter* und den späteren Sieger, die *Jacob Fullpipe Dragons*, sogar hinter uns.

Der zweite Lauf war für 13:55 geplant und wir hätten hier noch mit einem vollen Boot antreten können. Allerdings schaffte es der Veranstalter nicht, seinen großzügig gehaltenen Plan halbwegs einzuhalten. Mit deutlicher Verspätung und personell dezimiert ging es für uns dann an den Start. Überraschenderweise fuhren wir mit nur 18 Paddlern auf der deutlich schlechtesten Bahn des Tages eine hervorragende Zeit.

Voller Hoffnung gingen wir den dritten Vorlauf an, denn die beste Bahn lag noch vor uns. Allerdings vergeigten wir diesen Lauf total. Vom Start weg, konnten wir uns nicht absetzen und wurden schließlich von den beiden Außenbahnen bedrängt, wodurch das Rennen ziemlich langsam wurde. Die Vorläufe waren nun geschafft und wir fanden uns auf dem achten Platz in der Gesamtwertung wieder. Dies berechtigte zum Start im großen Finale der Champions-Klasse.

Passend zum Finallauf kehrten zwei Paddler zurück. So hatten wir berechtigte Hoffnung noch einen Platz gutzumachen. Dies gelang uns im Lauf leider nicht und wir mussten uns nur knapp den *Stromschnellen* geschlagen geben.

Trotz des achten Platzes in der Gesamtwertung, ließen wir uns die Stimmung nicht verderben und feierten am Teamzelt noch bis in die Nacht.

Bis dahin,

Eure E-Center Dragons